

Republikanische Lehrer-Tagung

Brandenburg, 11. Juni

Emdenberichter der „Wolligen Zeitung“

Im großen Saal des Altkönigs Rathhauses wurde heute die diesjährige Versammlung der republikanischen Lehrer eröffnet, zu der Lehrer aus allen Teilen Deutschlands zusammengetrieben sind. Zunächst sprach der Vorsitzende Eduard v. Kossel. Er führte aus, daß der Republikanische Lehrerbund, der aus einem kleinen Kreis republikanisch gesinnter Männer zu einer nun nach Zahlreichen zählenden Vereinigung angewachsen ist, es sich zur Pflicht gemacht hat, für den Geist der demokratischen Republik umherzuwandern. Besonders herzlich gedachte der Redner des amnestierten ältesten Kampfbundes des Bundes, Professor Güter-Siegen.

Der preussische Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung, Dr. Grimme, begrüßte dann mit warmen Worten den republikanischen Lehrerbund, dessen Ziel es sei, junge Menschen zu wirksamen Bürgern des republikanischen Staates zu erziehen. Selbst wenn die äußere Form der Republik gefehlt lie, bleibe es notwendig, die Oberleitung zu erhalten. Der republikanische Staatsgedanke müsse seinem Wesen nach von jeder Generation neu erworben werden. Es sei die bringende Aufgabe der republikanischen Lehrerschaft, der Gegenwart, daß sie die Jugend weislich lehrt, daß der Staat nur in dem Umfang lebt, wie der einzelne an seiner Ausgestaltung hilft.

Für das Angelegenheit Ersehen dieser Aufgabe dankte der Minister im Namen der preussischen Unterrichtsverwaltung den republikanischen Lehrern. Es sei ihm nicht nur Pflicht gewesen, an der Tagung teilzunehmen, sondern innerer Verbindlichkeit mit der republikanischen Lehrerschaft habe ihn nach Brandenburg geführt.

Der Minister des Innern, der heftigste und der braunschweigische Kultusminister hatten Vertreter entsandt, die dem republikanischen Lehrerbund die Wünsche der Regierungen überbrachten.

Überhaupt Dr. Deiters (Kassel) entwickelte dann das Aktionsprogramm des Bundes. Die Jugend solle für die Ueberwindung des Nationalitätenkrieges erst gemacht und in die Parteiregungen zum Ausbau des Schutzes der nationalen Minderheiten herangeführt werden. Nur auf dieser Grundlage läge die Pflege einer kulturellen Verbindung mit dem Deutschland im Auslande für fruchtbar und sinnvoll. Der republikanische Lehrerbund lehnt den tendenziösen Kampf gegen die Schulische ab, weil durch ihn nur der böse gegen die früheren Kriegesgenossen gewidert würde. Die Mitglieder des Bundes sollen mit Nachdruck dafür eintreten, daß durch den Ausbau der politischen Jugendbildung, namentlich durch die Einrichtung freier politischer Arbeitsgemeinschaften, unter den Schülern der Geist der persönlichen Verantwortlichkeit, der erheblichen Befähigung mit den Aufgaben und der Einordnung in die Gemeinschaft gestärkt werde, der auch der Geist der sozialen und demokratischen Republik sei.

Der republikanische Lehrerbund fordert, daß der Lehrer durch Anknüpfung und Bekämpfung staats- und sozialpolitisch ausgebildet werde. Er tritt aus kulturellen und sozialen Gründen für völlige Schulgeld- und Gehaltsfreiheit an öffentlichen Schulen ein und erzieht die Zusammenfassung aller Lehrer, die im Verhältnis der republikanischen Staatsform nicht nur eine rechtliche Bindung, sondern den Ausdruck ihrer persönlichen Ueberzeugung und ihres politischen Willens sehen.

Manin im Vordergrund

Bukarest, 11. Juni | Ulstein-Nachrichtendienst

Die Regierungstruppe konnte bisher noch nicht geflohen. Der König hat den ganzen Tag über mit Politikern verhandelt. Er empfing die Präsidenten der Kammer und des Senats, den General Narescu, sodann mehrere Parteiführer, darunter auch Georg Bratianu. Danach will der König seine Entschädigung treffen. Es sei kein Wunsch, daß eine Koalitionregierung gebildet wird. Die militärischen Angelegenheiten seien Manin zu haben, der die Regierung hauptsächlich aus Mitgliedern der Nationalen Bauernpartei bilden wird, aber auch einige Persönlichkeiten aus anderen Parteien in das Kabinett aufnehmen will.

Angesichts der Gefahr einer Zerteilung der liberalen Partei hat Manin Bratianu erklärt, daß die liberale Partei es absehe, sich mit allen Mitteln, durch die die verfassungsmäßige Ordnung abgeändert wurde, selbständig zu erklären. Die Liberalen würden in Erwartung der Ereignisse die volle Verantwortung für die Herabsetzung der Verfassung auf sich abwälzen, die sie durchgeführt haben. Sie würden aber keinesfalls Quittung geben, ohne eine Sanktion einnehmen, die zum Bürgerkrieg führen könnte. Es scheint, daß infolge dieser Erklärung die Mitglieder, die die Partei verlassen wollten, hieron absehen werden. Man will auch den Befehl auf Ausweisung Georg Bratianus aus der Partei zurückziehen. Die jüngere Generation der Partei hat in einer Versammlung beschlossen, sich mit Manin Bratianu beurlaubungslos selbständig zu erklären.

Sir Friedrich Estlin I

Ägyptens Wohlthäter ein Stuttgarter Pfarrerssohn

Am Pfingstsonntag starb in London im hohen Alter von 74 Jahren der Mann, dessen Willigkeit und Energie bei Guban seine weiten Baumpflanzungen und damit seine größte Wohlthätigkeit veranlaßt, Sir Friedrich Estlin I. In Stuttgart wurde er 1857 als Sohn des evangelischen Pfarrers Karl Estlin geboren und ging nach England, um an der Universität von Göttingen in Verbindung mit dem dortigen Gymnasium nach Göttingen, bald als Vertreter einer Agentenfirma nach Johannesburg. Hier hat er an der Gründung und dem Ausbau der Rand-Goldgruben herangezogenen Anteil genommen. Seine Sozialarbeit ist aber die Fruchtbarmachung der West-Wüste im Guban gewesen. Ein von ihm gegründete Syndikat erzielte am Waizen Kün einen reichen Ertrag, dem Sir Friedrich Estlin die die dahin unfruchtbare Wüste in weites Saatland umzuwandeln veranlaßt wurde, was weithin die Baumpflanzung sichten und Hunderttausende von Menschen leben und Beschäftigung finden.

Parter Silberts Schlussbericht

Der bisherige Reparationskonferenz, Parter Silbert, ist am Dienstag nach Rom zurückgekehrt. Sein Schlussbericht an die Reparationskommissionen hat Ende der Woche veröffentlicht werden.

Der letzte Schritt zur Verfohung

Athen, 11. Juni | Ulstein-Nachrichtendienst

Durch das in Argos am Dienstag noch kürzlich Angekommene Temistrius bei und dem griechischen Oberland Polygionias unterzeichnete griechisch-türkische Abkommen ist eines der wichtigsten Kapitel in der Geschichte der europäischen Zivilisation endgültig abgeschlossen worden. Das Abkommen regelt die aus der Durchführung des „Bevölkerungsaustausch“ nach dem Frieden von Constantine zurückzuführenden Streitpunkte, vor allem die finanziellen Entschädigungsfragen.

Das bemeldete und unbemeldete Eigentum der „Ausgetauschten“ griechischen und türkischen Bevölkerung, das im Laufe ihres ursprünglichen Wohnsitzes zugefallen war, geht in den Besitz der griechischen bzw. der türkischen Regierung über. Aus diesem Grunde wird innerhalb eines Monats nach der Ratifizierung des Abkommens die griechische Regierung der internationalen Kommission für den Bevölkerungsaustausch 425 000 Pfund Sterling übergeben, die davon 300 000 Pfund für die Entschädigung aus der Türkei ausgewiesener Griechen und 125 000 Pfund für die Entschädigung aus Griechenland ausgewiesener Türken verwenden wird.

Das Abkommen modt auch einen Gehörlich unter dem Wenden austausch. Die türkischen Untertanen griechischer Abstammung, die heute noch im Bereiche der türkischen Republik leben, dürfen dort bleiben, ebenso die griechischen Untertanen türkischer Nationalität, die bisher aus West-Asien noch nicht ausgewiesen sind, dürfen ebenfalls dort bleiben. Auch die schon ausgewiesenen, bürgerlich Nationalität dürfen ihre Heimatländer wieder aufsuchen, doch gelten sie als Staatsangehörige des Landes, in dem sie sich aufhalten, wofern sie für Ausländer gelten, unterworfen.

Der türkische Außenminister und der griechische Gesandte haben noch Unterzeichnung des Abkommens, auf dessen befristete Ratifizierung durch die Parlamente in Argos und Athen man hofft, Erklärungen ab, in denen sie die Hoffnung ausdrücken, daß durch diesen Vertrag die letzten Schwierigkeiten hinweggeräumt seien, und daß Griechenland und die Türkei in eine neue Ära der völkerverständlichen und friedlichen Zusammenarbeit definitiv eingetreten sind. Die Wiener Presse schreibt heute im gleichen Sinn.

Grandi bei Bilsudski

Warschau, 11. Juni | Ulstein-Nachrichtendienst

Der italienische Außenminister Grandi ist heute nach dem Kurort Zrautanski an der litauischen Grenze gefahren, um Bilsudski anzukommen. Gestern empfing Grandi in Warschau die Presse und erklärte, nachdem es sich zwischen Polen und Litauen keine Verständigung ableiten ließ, daß er auf eine günstige Zusammenkunft bei Bilsudski hoffe, er für einen geeigneten Mann des Beobachters und der Welt, eine Erfindung wie Magioni oder Garibaldi. Ueber die Ereignisse in Rumänien befragt, erklärte der italienische Außenminister, daß er sie begehre, da die Regiertheit seine ideale Form der Staatsführung war. Es sei immer am besten, wenn ein Mann im Staate regiere. Ueber die Möglichkeit einer französisch-italienischen Flottenvereinbarung sagte Grandi, Italien sei zur Fortsetzung der Verhandlungen bereit, und diese Verhandlung sei seitlich nicht bezeugt.

Der sozialistische „Robotnik“, der Grandi gefahren für einen in Polen nicht willkommenen Gast erklärte und ein Gedenkbuch des Sozialismus aufstellte, ist befragungswürdig worden.

Harnads letzte Stunden

Heidelberg, 11. Juni | Ulstein-Nachrichtendienst

Heute nachmittags findet im Pathologischen Institut, in dem sich die letzte Ruhestätte befindet, eine Beerdigung im englischen Streit, auf der neben den in Heidelberg anwesenden Mitgliedern der Familie nur die Vertreter der Universität und der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft teilnehmen werden. Der Theologe Professor Dr. Martin Dibelius wird die Abschiedsworte sprechen. Im Anschluß an die Feier erfolgt dann heute Abend oder in der Nacht die Ueberführung der Leiche nach Berlin, wo die Beerdigung stattfinden wird.

Ueber den Krankheitsverlauf und die letzten Besuchen Harnads hören wir noch folgendes: Der Harnad-Gesellschaft Harnads fahnen immer mehrmalsmäßig zu sein, und man regnete damit, daß er in eine vierzehn Tagen nach Berlin zurückzuführen konnte. Vorgelesen fand dort plötzlich leichtes Fieber auf. Der Kranke war aber die ganzen Tage über mit klarem Bewußtsein, unterhielt sich viel mit seiner Umgebung und hatte sogar am Vormittag gegen 11 Uhr das Bett verlassen können. Dann trat plötzlich im Laufe des geliebten Nachmittags ein Schüttelfrost mit hohem Fieber auf. Demnach wurde die Beerdigung heute und zwar bald darauf im Bewußtsein, aus dieser Bewußtlosigkeit ist er nicht mehr erwacht. Abends gegen 11 Uhr trat der Tod ein.

Die letzten an die Öffentlichkeit gerichteten Worte Harnads gelten der Zusammenarbeit von Presse und Wissenschaft. Zur Beerdigung Tagung seiner Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft schrieb er an die „Beitragende Tageszeitung“: „Jede große wissenschaftliche Schöpfung hat ihren Preis, der dem Forscher, der sie in ihrem Keimtrakt und im Material einzuwirken soll. Ich bitte daher die Reaktionen, sie mögen dem neuen Forschungsanstalt für Innere Medizin stets fröhlich zur Seite stehen.“

Der Reichsanstalt hat an Frau von Harnad ein herzliches Beileidstelegramm gerichtet, in dem es heißt: „Wie der großartige Forscher, der die Welt durch seine genialen und unerschöpflichen Werke (sich) so lebendig im menschlichen Wissen und der gemeinschaftlichen Arbeit der Wissenschaften und ihrer Erziehung in schwerer Zeit. Fast zwei Jahrzehnte führte er als Präsident die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft. Aus dieser Zeit sind die kulturellen Verdienste seiner Verdienste, die Förderung wirtliche er im höchsten Ausmaß gleichend wiesen

alter und neuer Zeit und ihren Problemen und zwischen den Weltanschauungen und ihren Tugenden.“

Der preussische Ministerpräsident hat an Frau von Harnad ein Beileidstelegramm gerichtet, in dem es heißt: „Wie der großartige Forscher, der die Welt durch seine genialen und unerschöpflichen Werke (sich) so lebendig im menschlichen Wissen und der gemeinschaftlichen Arbeit der Wissenschaften und ihrer Erziehung in schwerer Zeit. Fast zwei Jahrzehnte führte er als Präsident die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft. Aus dieser Zeit sind die kulturellen Verdienste seiner Verdienste, die Förderung wirtliche er im höchsten Ausmaß gleichend wiesen

Selne letzte Schöpfung

In den letzten Jahren galt Harnads ganze Arbeitstätigkeit seiner Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft. Der Tod seiner jüngsten Gründung, des großen Heidelberger Instituts für Medizin, ist sein Erbteil geworden.

Man hat Harnad oft die Frage vorgelegt: „Wie grübelst man nicht?“ Sicherlich liegt diese Frage dem Heidelberger Institut zugrunde, über dessen Eröffnung wir berichtet haben. Aber es kommt dabei noch sehr viel darauf an, wie man diese Institute baut.

Der erste Eindruck bei der Besichtigung war der, daß trotz aller Sparsamkeit neben dem Zweckmäßigen auch die künstlerische Seite nicht vernachlässigt worden ist. Gestrichelt steht einen außerordentlichen Bundesgenossen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit organisch ein. Da der Baugrund gut war, konnte das Gebäude so hoch gebaut werden, daß sich das Unterholz noch voll zu Naturatoriumswelten ausbauen läßt. Die vier Flügel des Neubaus — sie nehmen die vier Abteilungen, die physikalische, chemische, physiologische und medizinische, auf — finden ihren gemeinsamen Mittelpunkt in dem großen Hofraum. Hier hat man die Landschaft in den Raum hineingetragen. Die Natur selbst. Er sieht seine Schöpfung in der Landschaft der Heidearbeit

Schriftleiter: Dr. Willy Meisl, Berlin.

550 000 Dollar Vorverkauf

Charter schon in New York / Schmeling im Anmarsch

80 : 84 kg

New York, 11. Juni / Ulstein-Nachrichtendienst

Die Vorbereitungen beider Vorerk sind beendet. Im Charter ist die Erlaubnis mit einer kleinen Anzahl. Nach einigen Runden mit Orestis und Gatonio, die er jedoch mit Knudsen hätte aufziehen können, gab er nach Ablauf des Zeitungsgerätes und Schattenspielen. Zu dem wurde gesagt, und schon am Abend war Charter in New York, wo er erst für Mittwoch erwartet werden wird.

Mag dankt

„Ich bin ein Fremder in diesem Lande, aber ein jeder war freundlich zu mir, Wähler, Wähler, und selbst die Betreuer der Briefe. Ich danke Ihnen allen herzlich dafür.“ Die beifolgende, nette Art Schmeling hat ihm viele Komplimente gewonnen. Freizeitsport gegenüber erklärte er: „Mir vorher habe ich nur Rämpeln gefast, was mit meinem Organ nicht geht.“ Ich bringe die Regel auf meine Form. Ich bin ein gewisser, Charter heute ich meinen Orestis. Ich hoffe auf einen christlichen Kampf, in dem Sieger und Besiegter ihr Bestes tun. Der Beste soll siegen.“ Schmeling wird Mittwoch nachmittag in New York eintreffen und bis Donnerstag nachmittag ruhen. Dann werden die Gegner gewonnen werden.

Unter Normalgewicht

Man rechnet damit, daß Max Schmeling überflüssig leicht sein wird. Er ist fabelhaft trainiert, aber aber während der letzten Wochen doch nicht in bester Form. Er hätte sich viel mehr Zeit lassen müssen, sich in America richtig zu akklimatisieren. So hätte Schmeling kaum ein Kilogramm schwer ansetzen, etwa drei Pfunde unter seinem besten Kompensations. Charter hingegen wird 80 bis 90 Kilogramm auf die Waage bringen. Der Amerikaner ist in vorzüglicher Verfassung und wie stets vor seinen Rämpeln ungemein freudig, meistens seinen Worten nach.

Drei Millionen Markt

Da im Vorverkauf schon 550 000 Dollar gefast wurden, darf man mit einer Einnahme von 600 000 bis 700 000 Dollar (sechste drei Millionen Markt) rechnen. Das ist viel Geld, obwohl in den letzten Jahren nur der ganz uninteressante Kampf Tunney - Senzen nur 650 000 Dollar gebracht hat; die Titeltreffen trugen nicht erheblich mehr.

Schmeling „verteilt“ sich

Wetten werden überallhin wenig getrieben. Das Publikum, das in America sehr weitverbreitet ist, macht auf die letzten Stadtkämpfe. Privat soll Charter nach London 3:1 gefast werden sein, auf dem Weltmarkt aber notiert Schmeling 7 und 8:5 als Favorit. Geld auf Schmeling in den Odds von 7 und 8:5 ist aber schon jetzt kaum mehr unterzubringen. Man beurteilt also die Ansichten des Deutschen günstiger, und der Charter-Wettengang wird nicht unheil risieren.

Gleiches Recht

Der Gerichten, daß in dem bevorstehenden Kampf um die Weltmeisterschaft zwischen Charter und Schmeling eine Auswertung des Amerikaners durch die Funktionäre des Völk geschehen könnte, trat

der Vorsitzende der Vorlokommission entgegen. Er versicherte, daß die Kommission mit allen Mitteln bemüht sein werde, daß der Kampf öffentlich ausgetragen werde, und daß die Rechte und die Interessen beider Kämpfer in gleichem Maße geschützt werden.

Keine Lizenz für Jacobs

Die Vorlokommission hat Joe Jacobs, Schmelings amerikanischem Interessensvertreter noch immer keine Lizenz erteilt und wenn er sich auch am Mittwoch nicht erhält, wird nur Maxson in Schmelings Ecke leuchtend dürfen. Für Schmeling wäre es vorzuziehen, wenn Dr. Farbes vom Komplexier befreit würde. Die Kommission dürfte aufpassen, daß Jacobs und Lou Magallon nicht, doch wird sie sich erst 15 Minuten vor Kampfbeginn entscheiden. Lou Magallon leitete eine große Menge Kämpfe, jedoch nicht in Charter, doch ein Zwischenspiel über Bill Scott liegen, obwohl er Charter hätte disqualifizieren müssen. Jacobs führt den letzten Titelfampf zwischen Eusebio Zenzen und Tom Brown, den er nach zehn Runden wegen Kampfschwäche des Australiers abbrach.

Wegen der Zurückgabe des Berichts über den Verlauf des Kampfes Schmeling - Charter verlängert die Funktionäre ihr Programm in der Nacht von Donnerstag zu Freitag über 24-20 Uhr hinaus. Neben einem Etage aus dem amerikanischen Vortreiben von Max Kalpe und Günther Ramold werden zwei Gegenstände über Schmeling und Charter geleistet, für die Charter, Dr. Brest und Max Hof Stellung verpflichtet wurden. Der Segen des Kampfes Schmeling - Charter ist für 3 Uhr fest zu erwarten.

„Tennis“-Boxer gegen Bundching

Box-Großkampf am Gesundbrunnen

Morgen Donnerstag bringt Tennis Borussia auf dem Gesundbrunnen ein nationales Box-Programm zur Abhaltung, und zwar hat man sich den Bundchingklub Magdeburg als Gegner verschrieben. In diesem Klubkampf mit Tennis Borussia die durch Bundching in der Borussia nur „Bundchingschiff“ erlittene 9:7-Niederlage unbedingt ausgleichen. Der Bundchinger Weltmeister mit vierter Stufe erweisen. Bundching, Ullrich, Gander und Baumann zur Stelle, während sich Zenzen auf die Gebr. Walter, Oberhart, Kloss, Kadosch, Seelig, Koste und Wännecke stützt.

Ein neuer Weltrekord lief 10,6

Der Weltrekord der 100-Meter-Lauf wurde in Düsseldorf beim Ausgehenden zum letztjährigen Bierverbands-Kampf aus. Eine gute Leistung vollbrachte Kramer (R. S. G.), der die 100 Meter in 10,6 durchlief, nur fünfzig Sekunden vor ihm zum zweiten Weltrekord. Der frühere Weltrekord wurde von Schmeling in 15:43,2. Eine beachtliche Leistung gab es auch über 200 Meter, wobei Dittler 99 benötigte 22,0 hierfür. Die wichtigsten Ergebnisse: 400 Meter: 1. Ritters-Dittler 59:50,6; 2. Jocher 59,8; 3. 800 Meter: 1. Gander 2:07,6; 2. Jocher 2:07,6; 3. 1000 Meter: 1. Gander 3:40,2; 2. Jocher 3:40,2; 3. 1500 Meter: 1. Gander 5:30,2; 2. Jocher 5:30,2; 3. 2000 Meter: 1. Gander 7:11,2; 2. Jocher 7:11,2; 3. 3000 Meter: 1. Gander 10:00,2; 2. Jocher 10:00,2; 3. 4000 Meter: 1. Gander 13:00,2; 2. Jocher 13:00,2; 3. 5000 Meter: 1. Gander 16:00,2; 2. Jocher 16:00,2; 3. 6000 Meter: 1. Gander 19:00,2; 2. Jocher 19:00,2; 3. 7000 Meter: 1. Gander 22:00,2; 2. Jocher 22:00,2; 3. 8000 Meter: 1. Gander 25:00,2; 2. Jocher 25:00,2; 3. 9000 Meter: 1. Gander 28:00,2; 2. Jocher 28:00,2; 3. 10000 Meter: 1. Gander 31:00,2; 2. Jocher 31:00,2; 3. 11000 Meter: 1. Gander 34:00,2; 2. Jocher 34:00,2; 3. 12000 Meter: 1. Gander 37:00,2; 2. Jocher 37:00,2; 3. 13000 Meter: 1. Gander 40:00,2; 2. Jocher 40:00,2; 3. 14000 Meter: 1. Gander 43:00,2; 2. Jocher 43:00,2; 3. 15000 Meter: 1. Gander 46:00,2; 2. Jocher 46:00,2; 3. 16000 Meter: 1. Gander 49:00,2; 2. Jocher 49:00,2; 3. 17000 Meter: 1. Gander 52:00,2; 2. Jocher 52:00,2; 3. 18000 Meter: 1. Gander 55:00,2; 2. Jocher 55:00,2; 3. 19000 Meter: 1. Gander 58:00,2; 2. Jocher 58:00,2; 3. 20000 Meter: 1. Gander 61:00,2; 2. Jocher 61:00,2; 3. 21000 Meter: 1. Gander 64:00,2; 2. Jocher 64:00,2; 3. 22000 Meter: 1. Gander 67:00,2; 2. Jocher 67:00,2; 3. 23000 Meter: 1. Gander 70:00,2; 2. Jocher 70:00,2; 3. 24000 Meter: 1. Gander 73:00,2; 2. Jocher 73:00,2; 3. 25000 Meter: 1. Gander 76:00,2; 2. Jocher 76:00,2; 3. 26000 Meter: 1. Gander 79:00,2; 2. Jocher 79:00,2; 3. 27000 Meter: 1. Gander 82:00,2; 2. Jocher 82:00,2; 3. 28000 Meter: 1. Gander 85:00,2; 2. Jocher 85:00,2; 3. 29000 Meter: 1. Gander 88:00,2; 2. Jocher 88:00,2; 3. 30000 Meter: 1. Gander 91:00,2; 2. Jocher 91:00,2; 3. 31000 Meter: 1. Gander 94:00,2; 2. Jocher 94:00,2; 3. 32000 Meter: 1. Gander 97:00,2; 2. Jocher 97:00,2; 3. 33000 Meter: 1. Gander 100:00,2; 2. Jocher 100:00,2; 3. 34000 Meter: 1. Gander 103:00,2; 2. Jocher 103:00,2; 3. 35000 Meter: 1. Gander 106:00,2; 2. Jocher 106:00,2; 3. 36000 Meter: 1. Gander 109:00,2; 2. Jocher 109:00,2; 3. 37000 Meter: 1. Gander 112:00,2; 2. Jocher 112:00,2; 3. 38000 Meter: 1. Gander 115:00,2; 2. Jocher 115:00,2; 3. 39000 Meter: 1. Gander 118:00,2; 2. Jocher 118:00,2; 3. 40000 Meter: 1. Gander 121:00,2; 2. Jocher 121:00,2; 3. 41000 Meter: 1. Gander 124:00,2; 2. Jocher 124:00,2; 3. 42000 Meter: 1. Gander 127:00,2; 2. Jocher 127:00,2; 3. 43000 Meter: 1. Gander 130:00,2; 2. Jocher 130:00,2; 3. 44000 Meter: 1. Gander 133:00,2; 2. Jocher 133:00,2; 3. 45000 Meter: 1. Gander 136:00,2; 2. Jocher 136:00,2; 3. 46000 Meter: 1. Gander 139:00,2; 2. Jocher 139:00,2; 3. 47000 Meter: 1. Gander 142:00,2; 2. Jocher 142:00,2; 3. 48000 Meter: 1. Gander 145:00,2; 2. Jocher 145:00,2; 3. 49000 Meter: 1. Gander 148:00,2; 2. Jocher 148:00,2; 3. 50000 Meter: 1. Gander 151:00,2; 2. Jocher 151:00,2; 3. 51000 Meter: 1. Gander 154:00,2; 2. Jocher 154:00,2; 3. 52000 Meter: 1. Gander 157:00,2; 2. Jocher 157:00,2; 3. 53000 Meter: 1. Gander 160:00,2; 2. Jocher 160:00,2; 3. 54000 Meter: 1. Gander 163:00,2; 2. Jocher 163:00,2; 3. 55000 Meter: 1. Gander 166:00,2; 2. Jocher 166:00,2; 3. 56000 Meter: 1. Gander 169:00,2; 2. Jocher 169:00,2; 3. 57000 Meter: 1. Gander 172:00,2; 2. Jocher 172:00,2; 3. 58000 Meter: 1. Gander 175:00,2; 2. Jocher 175:00,2; 3. 59000 Meter: 1. Gander 178:00,2; 2. Jocher 178:00,2; 3. 60000 Meter: 1. Gander 181:00,2; 2. Jocher 181:00,2; 3. 61000 Meter: 1. Gander 184:00,2; 2. Jocher 184:00,2; 3. 62000 Meter: 1. Gander 187:00,2; 2. Jocher 187:00,2; 3. 63000 Meter: 1. Gander 190:00,2; 2. Jocher 190:00,2; 3. 64000 Meter: 1. Gander 193:00,2; 2. Jocher 193:00,2; 3. 65000 Meter: 1. Gander 196:00,2; 2. Jocher 196:00,2; 3. 66000 Meter: 1. Gander 199:00,2; 2. Jocher 199:00,2; 3. 67000 Meter: 1. Gander 202:00,2; 2. Jocher 202:00,2; 3. 68000 Meter: 1. Gander 205:00,2; 2. Jocher 205:00,2; 3. 69000 Meter: 1. Gander 208:00,2; 2. Jocher 208:00,2; 3. 70000 Meter: 1. Gander 211:00,2; 2. Jocher 211:00,2; 3. 71000 Meter: 1. Gander 214:00,2; 2. Jocher 214:00,2; 3. 72000 Meter: 1. Gander 217:00,2; 2. Jocher 217:00,2; 3. 73000 Meter: 1. Gander 220:00,2; 2. Jocher 220:00,2; 3. 74000 Meter: 1. Gander 223:00,2; 2. Jocher 223:00,2; 3. 75000 Meter: 1. Gander 226:00,2; 2. Jocher 226:00,2; 3. 76000 Meter: 1. Gander 229:00,2; 2. Jocher 229:00,2; 3. 77000 Meter: 1. Gander 232:00,2; 2. Jocher 232:00,2; 3. 78000 Meter: 1. Gander 235:00,2; 2. Jocher 235:00,2; 3. 79000 Meter: 1. Gander 238:00,2; 2. Jocher 238:00,2; 3. 80000 Meter: 1. Gander 241:00,2; 2. Jocher 241:00,2; 3. 81000 Meter: 1. Gander 244:00,2; 2. Jocher 244:00,2; 3. 82000 Meter: 1. Gander 247:00,2; 2. Jocher 247:00,2; 3. 83000 Meter: 1. Gander 250:00,2; 2. Jocher 250:00,2; 3. 84000 Meter: 1. Gander 253:00,2; 2. Jocher 253:00,2; 3. 85000 Meter: 1. Gander 256:00,2; 2. Jocher 256:00,2; 3. 86000 Meter: 1. Gander 259:00,2; 2. Jocher 259:00,2; 3. 87000 Meter: 1. Gander 262:00,2; 2. Jocher 262:00,2; 3. 88000 Meter: 1. Gander 265:00,2; 2. Jocher 265:00,2; 3. 89000 Meter: 1. Gander 268:00,2; 2. Jocher 268:00,2; 3. 90000 Meter: 1. Gander 271:00,2; 2. Jocher 271:00,2; 3. 91000 Meter: 1. Gander 274:00,2; 2. Jocher 274:00,2; 3. 92000 Meter: 1. Gander 277:00,2; 2. Jocher 277:00,2; 3. 93000 Meter: 1. Gander 280:00,2; 2. Jocher 280:00,2; 3. 94000 Meter: 1. Gander 283:00,2; 2. Jocher 283:00,2; 3. 95000 Meter: 1. Gander 286:00,2; 2. Jocher 286:00,2; 3. 96000 Meter: 1. Gander 289:00,2; 2. Jocher 289:00,2; 3. 97000 Meter: 1. Gander 292:00,2; 2. Jocher 292:00,2; 3. 98000 Meter: 1. Gander 295:00,2; 2. Jocher 295:00,2; 3. 99000 Meter: 1. Gander 298:00,2; 2. Jocher 298:00,2; 3. 100000 Meter: 1. Gander 301:00,2; 2. Jocher 301:00,2; 3. 101000 Meter: 1. Gander 304:00,2; 2. Jocher 304:00,2; 3. 102000 Meter: 1. Gander 307:00,2; 2. Jocher 307:00,2; 3. 103000 Meter: 1. Gander 310:00,2; 2. Jocher 310:00,2; 3. 104000 Meter: 1. Gander 313:00,2; 2. Jocher 313:00,2; 3. 105000 Meter: 1. Gander 316:00,2; 2. Jocher 316:00,2; 3. 106000 Meter: 1. Gander 319:00,2; 2. Jocher 319:00,2; 3. 107000 Meter: 1. Gander 322:00,2; 2. Jocher 322:00,2; 3. 108000 Meter: 1. Gander 325:00,2; 2. Jocher 325:00,2; 3. 109000 Meter: 1. Gander 328:00,2; 2. Jocher 328:00,2; 3. 110000 Meter: 1. Gander 331:00,2; 2. Jocher 331:00,2; 3. 111000 Meter: 1. Gander 334:00,2; 2. Jocher 334:00,2; 3. 112000 Meter: 1. Gander 337:00,2; 2. Jocher 337:00,2; 3. 113000 Meter: 1. Gander 340:00,2; 2. Jocher 340:00,2; 3. 114000 Meter: 1. Gander 343:00,2; 2. Jocher 343:00,2; 3. 115000 Meter: 1. Gander 346:00,2; 2. Jocher 346:00,2; 3. 116000 Meter: 1. Gander 349:00,2; 2. Jocher 349:00,2; 3. 117000 Meter: 1. Gander 352:00,2; 2. Jocher 352:00,2; 3. 118000 Meter: 1. Gander 355:00,2; 2. Jocher 355:00,2; 3. 119000 Meter: 1. Gander 358:00,2; 2. Jocher 358:00,2; 3. 120000 Meter: 1. Gander 361:00,2; 2. Jocher 361:00,2; 3. 121000 Meter: 1. Gander 364:00,2; 2. Jocher 364:00,2; 3. 122000 Meter: 1. Gander 367:00,2; 2. Jocher 367:00,2; 3. 123000 Meter: 1. Gander 370:00,2; 2. Jocher 370:00,2; 3. 124000 Meter: 1. Gander 373:00,2; 2. Jocher 373:00,2; 3. 125000 Meter: 1. Gander 376:00,2; 2. Jocher 376:00,2; 3. 126000 Meter: 1. Gander 379:00,2; 2. Jocher 379:00,2; 3. 127000 Meter: 1. Gander 382:00,2; 2. Jocher 382:00,2; 3. 128000 Meter: 1. Gander 385:00,2; 2. Jocher 385:00,2; 3. 129000 Meter: 1. Gander 388:00,2; 2. Jocher 388:00,2; 3. 130000 Meter: 1. Gander 391:00,2; 2. Jocher 391:00,2; 3. 131000 Meter: 1. Gander 394:00,2; 2. Jocher 394:00,2; 3. 132000 Meter: 1. Gander 397:00,2; 2. Jocher 397:00,2; 3. 133000 Meter: 1. Gander 400:00,2; 2. Jocher 400:00,2; 3. 134000 Meter: 1. Gander 403:00,2; 2. Jocher 403:00,2; 3. 135000 Meter: 1. Gander 406:00,2; 2. Jocher 406:00,2; 3. 136000 Meter: 1. Gander 409:00,2; 2. Jocher 409:00,2; 3. 137000 Meter: 1. Gander 412:00,2; 2. Jocher 412:00,2; 3. 138000 Meter: 1. Gander 415:00,2; 2. Jocher 415:00,2; 3. 139000 Meter: 1. Gander 418:00,2; 2. Jocher 418:00,2; 3. 140000 Meter: 1. Gander 421:00,2; 2. Jocher 421:00,2; 3. 141000 Meter: 1. Gander 424:00,2; 2. Jocher 424:00,2; 3. 142000 Meter: 1. Gander 427:00,2; 2. Jocher 427:00,2; 3. 143000 Meter: 1. Gander 430:00,2; 2. Jocher 430:00,2; 3. 144000 Meter: 1. Gander 433:00,2; 2. Jocher 433:00,2; 3. 145000 Meter: 1. Gander 436:00,2; 2. Jocher 436:00,2; 3. 146000 Meter: 1. Gander 439:00,2; 2. Jocher 439:00,2; 3. 147000 Meter: 1. Gander 442:00,2; 2. Jocher 442:00,2; 3. 148000 Meter: 1. Gander 445:00,2; 2. Jocher 445:00,2; 3. 149000 Meter: 1. Gander 448:00,2; 2. Jocher 448:00,2; 3. 150000 Meter: 1. Gander 451:00,2; 2. Jocher 451:00,2; 3. 151000 Meter: 1. Gander 454:00,2; 2. Jocher 454:00,2; 3. 152000 Meter: 1. Gander 457:00,2; 2. Jocher 457:00,2; 3. 153000 Meter: 1. Gander 460:00,2; 2. Jocher 460:00,2; 3. 154000 Meter: 1. Gander 463:00,2; 2. Jocher 463:00,2; 3. 155000 Meter: 1. Gander 466:00,2; 2. Jocher 466:00,2; 3. 156000 Meter: 1. Gander 469:00,2; 2. Jocher 469:00,2; 3. 157000 Meter: 1. Gander 472:00,2; 2. Jocher 472:00,2; 3. 158000 Meter: 1. Gander 475:00,2; 2. Jocher 475:00,2; 3. 159000 Meter: 1. Gander 478:00,2; 2. Jocher 478:00,2; 3. 160000 Meter: 1. Gander 481:00,2; 2. Jocher 481:00,2; 3. 161000 Meter: 1. Gander 484:00,2; 2. Jocher 484:00,2; 3. 162000 Meter: 1. Gander 487:00,2; 2. Jocher 487:00,2; 3. 163000 Meter: 1. Gander 490:00,2; 2. Jocher 490:00,2; 3. 164000 Meter: 1. Gander 493:00,2; 2. Jocher 493:00,2; 3. 165000 Meter: 1. Gander 496:00,2; 2. Jocher 496:00,2; 3. 166000 Meter: 1. Gander 499:00,2; 2. Jocher 499:00,2; 3. 167000 Meter: 1. Gander 502:00,2; 2. Jocher 502:00,2; 3. 168000 Meter: 1. Gander 505:00,2; 2. Jocher 505:00,2; 3. 169000 Meter: 1. Gander 508:00,2; 2. Jocher 508:00,2; 3. 170000 Meter: 1. Gander 511:00,2; 2. Jocher 511:00,2; 3. 171000 Meter: 1. Gander 514:00,2; 2. Jocher 514:00,2; 3. 172000 Meter: 1. Gander 517:00,2; 2. Jocher 517:00,2; 3. 173000 Meter: 1. Gander 520:00,2; 2. Jocher 520:00,2; 3. 174000 Meter: 1. Gander 523:00,2; 2. Jocher 523:00,2; 3. 175000 Meter: 1. Gander 526:00,2; 2. Jocher 526:00,2; 3. 176000 Meter: 1. Gander 529:00,2; 2. Jocher 529:00,2; 3. 177000 Meter: 1. Gander 532:00,2; 2. Jocher 532:00,2; 3. 178000 Meter: 1. Gander 535:00,2; 2. Jocher 535:00,2; 3. 179000 Meter: 1. Gander 538:00,2; 2. Jocher 538:00,2; 3. 180000 Meter: 1. Gander 541:00,2; 2. Jocher 541:00,2; 3. 181000 Meter: 1. Gander 544:00,2; 2. Jocher 544:00,2; 3. 182000 Meter: 1. Gander 547:00,2; 2. Jocher 547:00,2; 3. 183000 Meter: 1. Gander 550:00,2; 2. Jocher 550:00,2; 3. 184000 Meter: 1. Gander 553:00,2; 2. Jocher 553:00,2; 3. 185000 Meter: 1. Gander 556:00,2; 2. Jocher 556:00,2; 3. 186000 Meter: 1. Gander 559:00,2; 2. Jocher 559:00,2; 3. 187000 Meter: 1. Gander 562:00,2; 2. Jocher 562:00,2; 3. 188000 Meter: 1. Gander 565:00,2; 2. Jocher 565:00,2; 3. 189000 Meter: 1. Gander 568:00,2; 2. Jocher 568:00,2; 3. 190000 Meter: 1. Gander 571:00,2; 2. Jocher 571:00,2; 3. 191000 Meter: 1. Gander 574:00,2; 2. Jocher 574:00,2; 3. 192000 Meter: 1. Gander 577:00,2; 2. Jocher 577:00,2; 3. 193000 Meter: 1. Gander 580:00,2; 2. Jocher 580:00,2; 3. 194000 Meter: 1. Gander 583:00,2; 2. Jocher 583:00,2; 3. 195000 Meter: 1. Gander 586:00,2; 2. Jocher 586:00,2; 3. 196000 Meter: 1. Gander 589:00,2; 2. Jocher 589:00,2; 3. 197000 Meter: 1. Gander 592:00,2; 2. Jocher 592:00,2; 3. 198000 Meter: 1. Gander 595:00,2; 2. Jocher 595:00,2; 3. 199000 Meter: 1. Gander 598:00,2; 2. Jocher 598:00,2; 3. 200000 Meter: 1. Gander 601:00,2; 2. Jocher 601:00,2; 3. 201000 Meter: 1. Gander 604:00,2; 2. Jocher 604:00,2; 3. 202000 Meter: 1. Gander 607:00,2; 2. Jocher 607:00,2; 3. 203000 Meter: 1. Gander 610:00,2; 2. Jocher 610:00,2; 3. 204000 Meter: 1. Gander 613:00,2; 2. Jocher 613:00,2; 3. 205000 Meter: 1. Gander 616:00,2; 2. Jocher 616:00,2; 3. 206000 Meter: 1. Gander 619:00,2; 2. Jocher 619:00,2; 3. 207000 Meter: 1. Gander 622:00,2; 2. Jocher 622:00,2; 3. 208000 Meter: 1. Gander 625:00,2; 2. Jocher 625:00,2; 3. 209000 Meter: 1. Gander 628:00,2; 2. Jocher 628:00,2; 3. 210000 Meter: 1. Gander 631:00,2; 2. Jocher 631:00,2; 3. 211000 Meter: 1. Gander 634:00,2; 2. Jocher 634:00,2; 3. 212000 Meter: 1. Gander 637:00,2; 2. Jocher 637:00,2; 3. 213000 Meter: 1. Gander 640:00,2; 2. Jocher 640:00,2; 3. 214000 Meter: 1. Gander 643:00,2; 2. Jocher 643:00,2; 3. 215000 Meter: 1. Gander 646:00,2; 2. Jocher 646:00,2; 3. 216000 Meter: 1. Gander 649:00,2; 2. Jocher 649:00,2; 3. 217000 Meter: 1. Gander 652:00,2; 2. Jocher 652:00,2; 3. 218000 Meter: 1. Gander 655:00,2; 2. Jocher 655:00,2; 3. 219000 Meter: 1. Gander 658:00,2; 2. Jocher 658:00,2; 3. 220000 Meter: 1. Gander 661:00,2; 2. Jocher 661:00,2; 3. 221000 Meter: 1. Gander 664:00,2; 2. Jocher 664:00,2; 3. 222000 Meter: 1. Gander 667:00,2; 2. Jocher 667:00,2; 3. 223000 Meter: 1. Gander 670:00,2; 2. Jocher 670:00,2; 3. 224000 Meter: 1. Gander 673:00,2; 2. Jocher 673:00,2; 3. 225000 Meter: 1. Gander 676:00,2; 2. Jocher 676:00,2; 3. 226000 Meter: 1. Gander 679:00,2; 2. Jocher 679:00,2; 3. 227000 Meter: 1. Gander 682:00,2; 2. Jocher 682:00,2; 3. 228000 Meter: 1. Gander 685:00,2; 2. Jocher 685:00,2; 3. 229000 Meter: 1. Gander 688:00,2; 2. Jocher 688:00,2; 3. 230000 Meter: 1. Gander 691:00,2; 2. Jocher 691:00,2; 3. 231000 Meter: 1. Gander 694:00,2; 2. Jocher 694:00,2; 3. 232000 Meter: 1. Gander 697:00,2; 2. Jocher 697:00,2; 3. 233000 Meter: 1. Gander 700:00,2; 2. Jocher 700:00,2; 3. 234000 Meter: 1. Gander 703:00,2; 2. Jocher 703:00,2; 3. 235000 Meter: 1. Gander 706:

